

Universitätsexperte

Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte





Universitätsexperte

Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtitute.com/de/geographie-geschichte/spezialisierung/spezialisierung-antike-mittelalterliche-weltgeschichte

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Struktur und Inhalt

Seite 12

04

Methodik

Seite 18

05

Qualifizierung

Seite 26

01

Präsentation

Mit diesem hochkarätigen Bildungsprogramm aktualisieren Sie auf praktische und rigorose Weise Ihre Kenntnisse der Antike und der mittelalterlichen Geschichte, und zwar zu 100% online, ohne ihre Verpflichtungen zugunsten einer Rückkehr an die Universität aufgeben zu müssen.





“

Dieses Programm für Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte ermöglicht es Ihnen, Ihr Wissen über die Weltgeschichte auf praktische, 100%ige Weise online zu aktualisieren, ohne dabei auf ein Höchstmaß an wissenschaftlicher und akademischer Strenge zu verzichten“

In einem globalisierten Umfeld wenden sich Studenten dem Studium der Weltgeschichte zu, um sich auf zukünftige Berufe und Studien vorzubereiten. Selbst für Akademiker und Berufstätige, die sich später für eine Spezialisierung auf spezifischere historische Themen und Bereiche entscheiden, bietet dieser Universitätsexperte für Antike und mittelalterliche Weltgeschichte die wesentliche Fortbildung und den vergleichenden Rahmen, der für eine eingehende Analyse der Geschichte erforderlich ist.

Das Dozententeam setzt sich aus international anerkannten Experten zusammen, die in führenden Institutionen ausgebildet und/oder gearbeitet haben. So bieten sie eine strenge akademische Ausrichtung, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruht und dazu dient, das Wissen in den Bereichen Vorgeschichte, Antike, Mittelalter, Moderne und Zeitgeschichte zu aktualisieren.

Dieses Programm richtet sich an diejenigen, die ein höheres Niveau an Wissen in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte erlangen möchten. Dies ist die Gelegenheit, diese Fortbildung in einem 100%igen Online-Format zu erwerben, ohne auf Verpflichtungen verzichten zu müssen, wodurch die Rückkehr an die Universität erleichtert wird. Die Studenten aktualisieren ihr Wissen und erwerben eine Qualifikation als Universitätsexperte, um sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln.

Dieser **Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ◆ Entwicklung von 100 simulierten Szenarien präsentiert von Experten in Geschichte
- ◆ Die anschaulichen, schematischen und äußerst praktischen Inhalte mit denen sie konzipiert sind, liefern wissenschaftliche und praktische Informationen über die Geschichte der Welt
- ◆ Nachrichten über die neuesten Entdeckungen in der Geschichte unserer Zivilisationen
- ◆ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- ◆ Interaktives Lernsystem auf der Grundlage der Fallmethode und ihre Anwendung in der Praxis
- ◆ Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ◆ Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, Ihre Fähigkeiten zu verbessern und Ihr Wissen in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte zu aktualisieren“

“

Dieser Universitätsexperte ist die perfekte Option, um etwas über die Geschichte der Welt und das menschliche Verhalten seit ihren Anfängen zu lernen“

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten aus der Welt der Geschichte, die ihre Erfahrungen in diesen Kurs einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Dank der multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es den Fachleuten ermöglicht, in einer situierten und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen programmiert ist.

Das Design dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Lehrkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die im Laufe des Kurses gestellt werden. Dazu steht der Fachkraft ein innovatives System interaktiver Videos zur Verfügung, die von renommierten Experten für Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte mit umfassender Unterrichtserfahrung erstellt wurden.

Nutzen Sie die neuesten Bildungstechnologien, um sich in Sachen Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte auf den neuesten Stand zu bringen, ohne das Haus zu verlassen.

Sie verfügen über die neuesten Studienmaterialien und werden von Experten in Geschichte betreut.



02 Ziele

Dieses Programm richtet sich an diejenigen, die mehr über die Welt um uns herum, die Anfänge, die Geopolitik der Welt im Detail oder das menschliche Verhalten in der Geschichte erfahren möchten. Die Studenten werden in der Lage sein, ihr Wissen über Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte zu aktualisieren, indem sie sich mit den Themen beschäftigen, die in diesem Bereich an vorderster Front stehen.





“

Der Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte richtet sich an Menschen, die daran interessiert sind, mehr über die Welt um uns herum von Anfang an zu erfahren“



Allgemeines Ziel

- ◆ Erreichen des Wissensstandes, der notwendig ist, um die universelle Geschichte in den verschiedenen Stadien der Menschheit zu beherrschen und ihre politische, wirtschaftliche, religiöse, kulturelle und soziale Entwicklung im Laufe der Jahre zu erforschen

“

Eine Aufwertung Ihres Lebenslaufs, die Ihnen die Wettbewerbsfähigkeit der am besten ausgebildeten Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt verleiht"





Spezifische Ziele

Modul 1. Antike Geschichte I

- ◆ Sich mit den Beiträgen der Antike vertraut machen
- ◆ Verständnis für die politische, wirtschaftliche, soziale, religiöse und kulturelle Dynamik jeder der untersuchten Kulturen
- ◆ Die Denkweisen, Konzepte, Überzeugungen und kulturellen Merkmale eines jeden Volkes in den Vordergrund stellen
- ◆ Entwicklung eines kritischen Denkens in Bezug auf historische Ereignisse

Modul 2. Mittelalterliche Weltgeschichte I

- ◆ Einführung in die wichtigsten Meilensteine der historischen Entwicklung, die das Mittelalter kennzeichnen
- ◆ Verstehen, dass aus dem imperialen System zwei unterschiedliche Gesellschaftsformationen entstanden sind: der "barbarische" Westen und das byzantinische Reich
- ◆ Die Entstehung, Entwicklung und Ausbreitung des Islam verstehen
- ◆ Identifizierung der Hauptlinien der evolutionären Entwicklung der Epoche mit Schwerpunkt auf der Phase des Übergangs von der Antike zum Feudalismus

Modul 3. Antike Weltgeschichte II

- ◆ Die Beiträge der Antike zur Gestaltung der kulturellen, politischen und sozioökonomischen Grundlagen der heutigen Zeit kennen
- ◆ Verwaltung von allgemeinen Informationen über die verschiedenen Etappen der Geschichte Griechenlands und Roms
- ◆ Die Fähigkeit zur Synthese und Analyse, die es dem Studenten ermöglicht, verschiedene Informationen in einem breiten zeitlichen und geographischen Rahmen zu verstehen und zu strukturieren
- ◆ Historische Informationen in einer kohärenten Art und Weise zu organisieren und sie in Übereinstimmung mit den kritischen Kanons der Disziplin zu vermitteln

Modul 4. Mittelalterliche Weltgeschichte II

- ◆ Die räumliche und zeitliche Aufteilung der mittelalterlichen Geschichte verstehen
- ◆ Die wichtigsten sozioökonomischen, politischen und kulturellen Prozesse kennen, die Europa zwischen dem 11. und 15. Jahrhundert prägten
- ◆ Vermittlung von historischen Informationen gemäß den kritischen Kanons der Disziplin
- ◆ Herstellung von Querverbindungen zu Phänomenen und Ereignissen, die in anderen Parallelfächern behandelt werden

03

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Historikern entworfen, die sich der aktuellen Relevanz der Weiterbildung in diesem Wissensbereich bewusst sind, mit dem Ziel, die Studenten humanistisch zu bereichern und ihren Wissensstand in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte mit Hilfe der neuesten verfügbaren Bildungstechnologien zu erhöhen.





“

Dieser Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt“

Modul 1. Antike Geschichte I

- 1.1. Einführung in die Antike Geschichte
 - 1.1.1. Das Konzept der antiken Geschichte
 - 1.1.2. Der geografische Rahmen
 - 1.1.3. Allgemeine Merkmale der Antiken Geschichte
 - 1.1.4. Chronologie
- 1.2. Die städtische Revolution und die Entstehung des Staates
 - 1.2.1. Die Ursprünge (15000-9500 v. Chr.)
 - 1.2.2. Die neolithische Periode im Nahen Osten (9.500-7000 v. Chr.)
 - 1.2.3. Die urbane Revolution in Mesopotamien (7000-5100 v. Chr.)
- 1.3. Mesopotamien im 3. Jahrtausend v. Chr. und Ägypten von der tinitischen Phase bis zur ersten Zwischenzeit
 - 1.3.1. Mesopotamien im 3. Jahrtausend v. Chr
 - 1.3.2. Die tinitische Periode in Ägypten
 - 1.3.3. Das Alte Königreich (3.-6. Dynastie)
 - 1.3.4. Erste Zwischenzeit (VII-XI Dynastien)
- 1.4. 2. Jahrtausend v. Chr
 - 1.4.1. Die paläobabylonische Phase
 - 1.4.2. Neue Völker: Hethiter und Hurriten
 - 1.4.3. Die späte Bronzezeit
- 1.5. Ägypten im Mittleren Reich und in der Zweiten Zwischenzeit
 - 1.5.1. Das Mittlere Reich: die 11. und 12. Dynastie
 - 1.5.2. Die Zweite Zwischenzeit (13. bis 17. Dynastie)
- 1.6. Mesopotamien im 1. Jahrtausend
 - 1.6.1. Das Assyrische Reich (934-609 v. Chr.)
 - 1.6.2. Das neubabylonische Reich (626-539 v. Chr.)
- 1.7. Ägypten: Das neue ägyptische Königreich
 - 1.7.1. Die 18. Dynastie
 - 1.7.2. Die 19. Dynastie
 - 1.7.3. Die 20. Dynastie
- 1.8. Ägypten in der Dritten Zwischenzeit
 - 1.8.1. Die 21. Dynastie
 - 1.8.2. Libysche Herrschaft: 22. und 23. Dynastie
 - 1.8.3. Die 24. Dynastie
 - 1.8.4. Die 25. Dynastie: Nubien beherrscht Ägypten

- 1.9. Die spätägyptische Periode (664-332 v. Chr.)
 - 1.9.1. Die 26. Dynastie oder Saite-Etappe
 - 1.9.2. 27. bis 31. Dynastien
- 1.10. Das Persische Reich
 - 1.10.1. Einleitung
 - 1.10.2. Die Blütezeit des Imperiums: Dareios I. (521-486 v. Chr.)
 - 1.10.3. Xerxes I. (486-465 v. Chr.)
 - 1.10.4. Persische Monarchen zwischen 465-330 v. Chr

Modul 2. Mittelalterliche Weltgeschichte I

- 2.1. Das Frühmittelalter
 - 2.1.1. Konzept
 - 2.1.2. Periodisierung
 - 2.1.3. Quellen
- 2.2. Rom
 - 2.2.1. Das Römische Reich
 - 2.2.2. Sozioökonomische Transformationen im 4. Jahrhundert
 - 2.2.3. Der Einbruch der Barbaren
- 2.3. Die neue politische Organisation im Westen
 - 2.3.1. Die verschiedenen germanischen Königreiche und die Neuordnung des Territoriums
- 2.4. Das Byzantinische Reich
 - 2.4.1. Byzanz unter Justinian (6. Jh.)
 - 2.4.2. Byzanz im 7. Jahrhundert: Die politischen Schlüssel zur byzantinischen Erneuerung
 - 2.4.3. Vom Ikonoklastenkonflikt bis zur makedonischen Dynastie
 - 2.4.4. Niedergang von Byzanz (12. und 13. Jahrhundert)
 - 2.4.5. Ende von Byzanz (14. Jh.)
- 2.5. Islam
 - 2.5.1. Vorislamische Merkmale
 - 2.5.2. Muhammad
 - 2.5.3. Die Gebote des Islam
 - 2.5.4. Der Tod Muhammads und die orthodoxen Kalifen
 - 2.5.5. Die Ausbreitung des Islam



- 2.6. Karl der Große
 - 2.6.1. Die Erneuerung des Reiches
 - 2.6.2. Politik
 - 2.6.3. Wirtschaft
 - 2.6.4. Kultur und Kunst
- 2.7. Die Kontinuität des karolingischen Reiches
 - 2.7.1. Nachfolger
 - 2.7.2. Ursachen für den Zerfall des Karolingerreiches
 - 2.7.3. Das karolingische Erbe
- 2.8. Die Umayyaden-Dynastie
 - 2.8.1. Ursprünge und Aufstieg zum Kalifat
 - 2.8.2. Al-Andalus
- 2.9. Das Kalifat der Abbasiden
 - 2.9.1. Ursprung
 - 2.9.2. 8. Jahrhundert
 - 2.9.3. 9. Jahrhundert
- 2.10. Byzantinischer Rückzug
 - 2.10.1. Heraklitische Dynastie
 - 2.10.2. Issaurische Dynastie

Modul 3. Antike Weltgeschichte II

- 3.1. Frühes Griechenland
 - 3.1.1. Kretisch-Mykenisches Griechenland
 - 3.1.2. Das dunkle Zeitalter
- 3.2. Archaisches Griechenland
 - 3.2.1. Die Gründung der Polis
 - 3.2.2. Der Wandel des aristokratischen Regimes
 - 3.2.3. Wirtschaftliche Entwicklungen: Währung und die Entwicklung des Handels
 - 3.2.4. Die griechische Kolonisation: Ursachen, Merkmale und Entwicklungen
 - 3.2.5. Sparta und Athen in der archaischen Zeit

- 3.3. Klassisches Griechenland
 - 3.3.1. Die medizinischen Kriege
 - 3.3.2. Das athenische Seereich
 - 3.3.3. Demokratie in Athen
 - 3.3.4. Agrarwirtschaft und Gesellschaft im 5. Jahrhundert v. Chr.
 - 3.3.5. Der Peloponnesische Krieg
 - 3.3.6. Alexander der Große
- 3.4. Hellenistisches Griechenland
 - 3.4.1. Merkmale des hellenistischen Königtums: Struktur und Organisation der hellenistischen Königreiche
 - 3.4.2. Die ptolemäische Monarchie
 - 3.4.3. Die griechischen Städte
 - 3.4.4. Die griechischen Ligen
 - 3.4.5. Die hellenistische Wirtschaft: allgemeine Merkmale
 - 3.4.6. Hellenistische Gesellschaft
 - 3.4.7. Hellenistische Kultur
- 3.5. Die Ursprünge von Rom und das monarchische Rom
 - 3.5.1. Vorrömisches Italien
 - 3.5.2. Die Gründung von Rom
 - 3.5.3. Die Stadt Romulus
 - 3.5.4. Die ersten Könige von Rom
 - 3.5.5. Die Etrusker
 - 3.5.6. Die etruskischen Könige
- 3.6. Die Römische Republik
 - 3.6.1. Die Ursprünge der Republik
 - 3.6.2. Der Konflikt zwischen Patriziern und Plebejern
 - 3.6.3. Die Eroberung Italiens
 - 3.6.4. Die Regierung der Republik
 - 3.6.5. Expansion im Mittelmeerraum: die Punischen Kriege und die Eroberung des Ostens
- 3.7. Das Ende der Republik
 - 3.7.1. Der Imperialismus und seine Folgen
 - 3.7.2. Die Reformversuche der Gracchen
 - 3.7.3. Marius und Sulla
 - 3.7.4. Von Pompejus bis Caesar
 - 3.7.5. Die Auflösung der Republik



- 3.8. Augustus und das Fürstentum
 - 3.8.1. Die Gründung des Imperiums
 - 3.8.2. Die julisch-claudische Dynastie
 - 3.8.3. Die erste Krise des Kaiserreichs: das Jahr der vier Kaiser
 - 3.8.4. Die flavische Dynastie
 - 3.8.5. Die Antoninische Dynastie
- 3.9. Die Krise und der Wiederaufschwung des Empire
 - 3.9.1. Die Severer-Dynastie
 - 3.9.2. Die große Krise: militärische Anarchie
 - 3.9.3. Diokletian und die Tetrarchie
- 3.10. Die spätantike Welt
 - 3.10.1. Das neue Reich von Konstantin und die konstantinische Dynastie
 - 3.10.2. Der julianische Kaiser
 - 3.10.3. Die Valentinianische Ära
 - 3.10.4. Theodosius I. und die theodosianische Dynastie
 - 3.10.5. Der Untergang des Imperiums

Modul 4. Mittelalterliche Weltgeschichte II

- 4.1. Feudalismus und Feudalgesellschaft
 - 4.1.1. Feudalismus: Adel und Herrschaften
 - 4.1.2. Feudale Gesellschaft
 - 4.1.3. Städtische Regierungsformen
- 4.2. Europäische Wiederbelebung und Expansion
 - 4.2.1. Die Ursachen und Formen der europäischen Expansion
 - 4.2.2. Das Christentum: Evangelisierung, Kreuzzüge und Osterweiterung
- 4.3. Christliche Königreiche in Europa im 11. und 12. Jahrhundert
 - 4.3.1. Die Auflösung der monarchischen Macht
 - 4.3.2. Die feudalen Monarchien
- 4.4. Die Monarchie im europäischen Westen
 - 4.4.1. Die Konsolidierung der europäischen Monarchien
- 4.5. Die Konfrontation zwischen dem Kaiserreich und dem Papsttum
 - 4.5.1. Das Ende der universellen Ideen
 - 4.5.2. Der Kampf zwischen dem Kaiserreich und dem Papsttum

- 4.6. Die Kirche und die Kultur im Mittelalter
 - 4.6.1. Die Kirche in feudalen Zeiten
 - 4.6.2. Die Erneuerung der Kirche
 - 4.6.3. Die neuen religiösen Bewegungen. Gotik
- 4.7. Die spätmittelalterliche Krise: 14. und 15. Jahrhundert
 - 4.7.1. Art und Ursachen der Krise
 - 4.7.2. Demografische, wirtschaftliche und soziale Folgen
 - 4.7.3. Die soziale Krise: die Volkserhebungen
- 4.8. Der Hundertjährige Krieg
 - 4.8.1. Frankreich und England zu Beginn des 14. Jahrhunderts
 - 4.8.2. Die erste Phase des Krieges
 - 4.8.3. Die zweite Phase des Krieges
 - 4.8.4. Frankreich: Ludwig XI. und die Lösung des burgundischen Problems
 - 4.8.5. England: Der Krieg der Zwei Rosen
- 4.9. Reichsgebiet und die italienische Halbinsel
 - 4.9.1. Deutschland und der imperiale Niedergang
 - 4.9.2. Italiens politische Zersplitterung
- 4.10. Kultur
 - 4.10.1. Erneuerung des philosophischen und politischen Denkens
 - 4.10.2. Universitäten
 - 4.10.3. Humanismus



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Die Studenten lernen durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle die Lösung komplexer Situationen in realen Geschäftsumgebungen.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem in den besten Geographie- und Geschichtsschulen der Welt, seit es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Im Jahr 2019 erzielten wir die besten Lernergebnisse aller spanischsprachigen Online-Universitäten der Welt.

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft auszubilden. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität der Lehre, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.



In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern verläuft in einer Spirale (wir lernen, verlernen, vergessen und lernen wieder neu). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -Instrumente ausgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



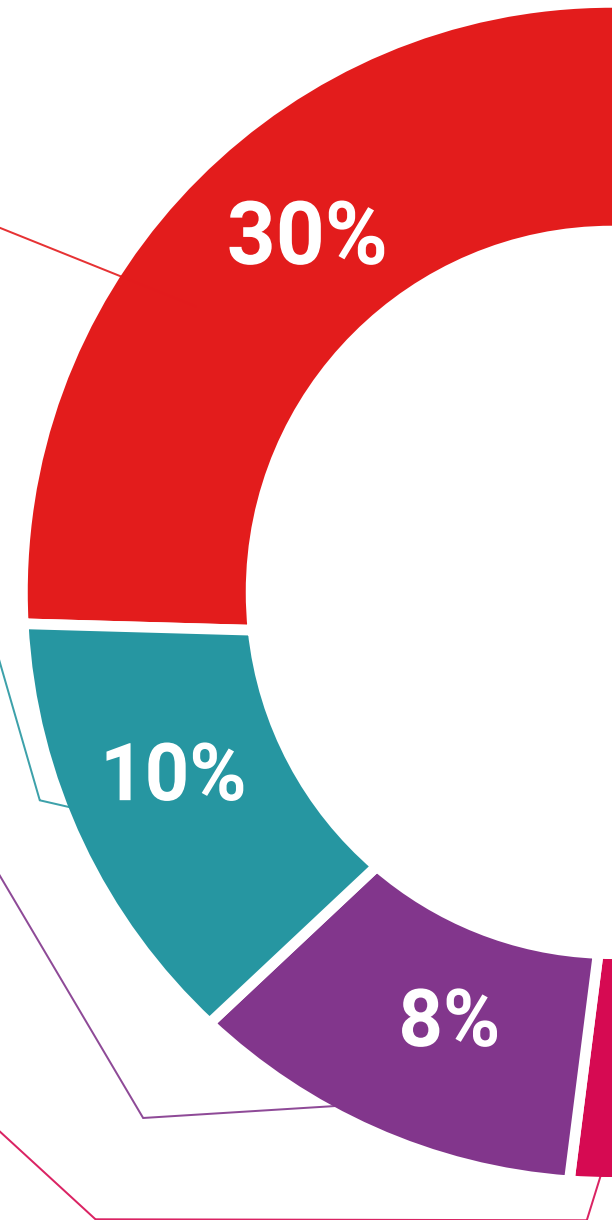
Fertigkeiten und Kompetenzen Praktiken

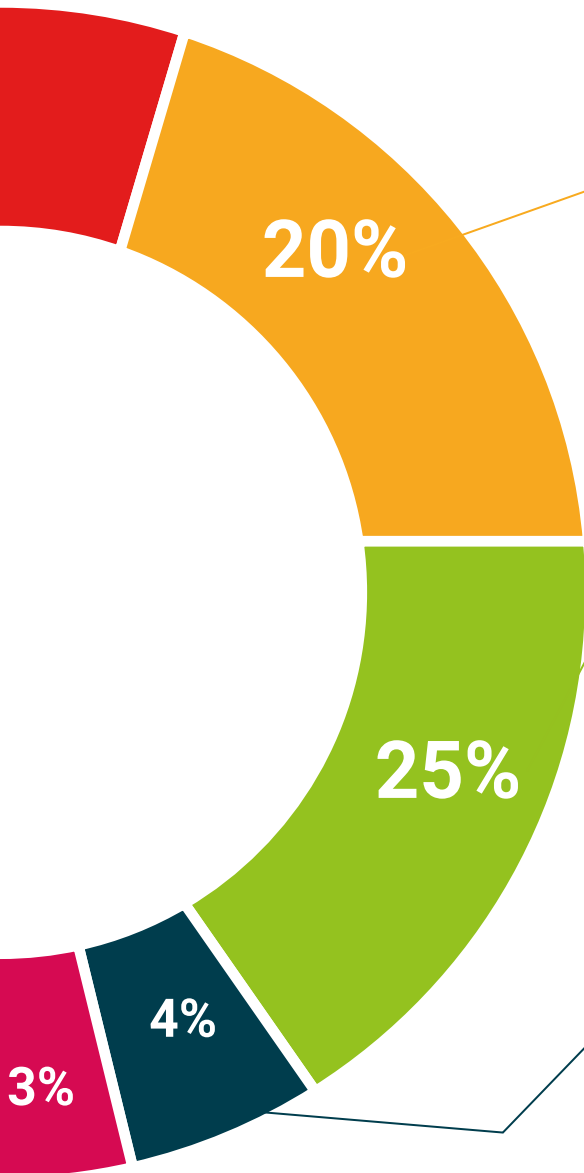
Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



05

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie diese Spezialisierung erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Antike und Mittelalterliche
Weltgeschichte

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Antike und Mittelalterliche Weltgeschichte

